

Presseinformation

Wildau, 24. April 2023

„Forum Mittelstand LDS“: Von Schnittstellen, smarten Sensoren und digitaler Vermessung

Was Schnellladestationen für E-Autos, frische Luft und Orthopädietechnik miteinander zu tun haben, konnten rund 40 interessierte Unternehmerinnen und Unternehmer vergangene Woche in Wildau bei der Auftaktveranstaltung der von der Wirtschaftsförderung Dahme-Spreewald organisierten Veranstaltungsreihe „Forum Mittelstand LDS“ herausfinden.

Die zweistündige Abendveranstaltung, die an der Technischen Hochschule Wildau stattfand, stand dieses Mal ganz im Zeichen der Digitalisierung. Die Anwesenden nutzen unter anderem die Gelegenheit, um sich über Unterstützungsangebote des Mittelstand-Digital Zentrums Spreeland sowie des Zukunftszentrums Brandenburg zu informieren. Hier können kleine und mittelständische Unternehmen konkrete digitale Anwendungen ausprobieren und zum Beispiel herausfinden, welche Möglichkeiten der 3D-Druck neben der klassischen Zerspanung bietet, wie mittels Cloud-Lösung und Lasertechnik Daten transportiert werden können, wie verschiedene Assistenzsysteme einen Montageprozess unterstützen oder auf welche Art Virtual Reality für die Instandhaltung und Maschinenüberwachung eingesetzt werden können. Bei einer Führung durch die Labore und ScienceBox der TH Wildau sowie die Roadshow des Mittelstand-Digital Zentrums Spreeland konnten sich die Anwesenden anhand von zahlreichen Demonstratoren einen Eindruck von den vielfältigen Möglichkeiten der Digitalisierung verschaffen.

Nach der Begrüßung durch Prof. Dr. Stefan Kubica, Vizepräsident für Digitalisierung und Qualitätsmanagement an der Technischen Hochschule Wildau, stellten anschließend drei im Landkreis Dahme-Spreewald tätige Unternehmen vor, welche konkreten digitalen Lösungen bei ihnen zum Einsatz kommen. Dr. Ron van de Sand, stellvertretender Forschungsgruppenleiter ic3@SmartProduction an der Technischen Hochschule Wildau, führte die Gäste als fachkompetenter Moderator durch den Abend.

Zunächst präsentierte Alexander Sohl, CEO und Gründer der in Wildau ansässigen [me energy GmbH](https://www.me-energy.com), wie wichtig standardisierte Schnittstellen für den effizienten Betrieb und die Wartung der von dem Unternehmen entwickelten und produzierten stromnetzunabhängigen Schnellladestationen sind.

Liang Wu (CIO und Co-Founder) und Kristin Maskow (Head of Finance/HR) von der [Green City Solutions GmbH](https://www.greencity-solutions.com) aus Bestensee stellten anschließend von ihnen entwickelte regenerative Bio-Tech-Luftfilter auf



Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Dahme-Spreewald mbH

Freiheitstraße 120

Aufgang B, 15745 Wildau

info@wfg-lds.de
www.wfg-lds.de

Pressekontakt:

Kristin Schiller
Presse- & Öffentlichkeitsarbeit
schiller@wfg-lds.de
T +49 (0) 3375 52 38 25

Basis von Moos vor, die Feinstaub filtern, Treibhausgase binden und Umgebungsluft kühlen. Mithilfe zahlreicher Sensoren, intelligenter Ventilation, Bewässerung und Software wird die natürliche Reinigungsleistung des Moores gesteigert.

Dass die Digitalisierung aber auch im klassischen Handwerk nicht mehr wegzudenken ist, zeigte Christian Richter, Orthopädietechniker-Meister bei der Medizintechnik & Sanitätshaus Harald Kröger GmbH. Er gab Einblicke in die Vorteile der digitalen Fertigung von Einlagen & Co, die unter anderem in der genauen Vermessung sowie der 100%-igen Reproduzierbarkeit der orthopädischen Hilfsmittel liegen.

Bei einem kleinen Imbiss bot sich den anwesenden Gästen im Anschluss die Möglichkeit, das Thema Digitalisierung im Rahmen von individuellen Gesprächen zu vertiefen.

Die nächste Veranstaltung des „Forum Mittelstand LDS“ findet am Donnerstag, den 15. Juni 2023 um 18 Uhr im Kaiserbahnhof Halbe statt. Gemeinsam mit den Gästen möchten die Veranstalter zeigen, wie erfolgreiches Online-Fachkräfte-Marketing aussieht. Über welche Online-Kanäle lassen sich potenzielle Bewerberinnen und Bewerber am besten erreichen? Welche Vor- und Nachteile bieten Karrierenetzwerke, Job-Portale oder Newsletter bei der Suche nach Mitarbeitenden? Und eignet sich die Bewerberansprache über Online-Kanäle überhaupt für jedes Unternehmen? Diese und weitere Fragen möchten die Veranstalter gern mit den Gästen diskutieren.

Das vollständige Programm und Online-Anmeldeformular finden Interessierte auf der Internetseite der Wirtschaftsförderung Dahme-Spreewald unter www.wfg-lds.de in der Rubrik „Termine“. Die Teilnahme ist kostenlos.

Hintergrund

Das „Forum Mittelstand LDS“ durchleuchtet seit 2006 in jährlich vier Veranstaltungen praxisnah mittelstandsrelevante Themen. Die Veranstaltungsreihe ist ein partnerschaftliches Projekt der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Dahme-Spreewald mbH (WFG), des Landkreises Dahme-Spreewald (LDS), der Technischen Hochschule Wildau, der Handwerkskammer Cottbus (HKW), der Industrie- und Handelskammer Cottbus (IHK), der Interessenvereinigung Mittelständische Wirtschaft e.V. (IMW e.V.), der Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB), der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB), der Mittelbrandenburgischen Sparkasse (MBS), der Spreewaldbank eG und der Bürgschaftsbank Brandenburg GmbH. Unterstützt wird sie von der Märkischen Allgemeinen Zeitung und der Lausitzer Rundschau als Medienpartner.



Alexander Sohl, CEO und Gründer der Wildauer me energy GmbH, stellte den anwesenden Gästen beim „Forum Mittelstand LDS“ vor, welche Möglichkeiten die Digitalisierung für das Unternehmen bietet.

Foto: Wirtschaftsförderung Dahme-Spreewald/ Kristin Schiller